

Tätigkeitsbericht 2024

1. September 2023 bis
31. August 2024



575 Mitglieder (inkl. **9 Ehrenmitglieder**) **davon 50 neue Mitglieder**

- 48% Physiotherapeut*innen
- 16% Ärzt*innen
- 15,5% Pflegepersonen
- Rest weitere Fachgruppen und Betroffene

Teilnehmer*innen an der 33. Jahrestagung 2023:

427 angemeldet (426 vor Ort)

- 187 selbst Angemeldete
- 90 Eingeladene durch Industrie (Ticket-Service)
- 80 Industrie
- 36 Referent*innen
- 14 Organisationsteam

4 Kontinenz-Stammtische & -Fachmeetings

Landesstelle OÖ

Landesstelle Salzburg

Landesstelle Wien

Landesstelle NÖ

Teilnahme an **Fach- und Fortbildungsveranstaltungen**

3 Sitzungen des Vorstandes

1 Sitzung des Förderkreises

Arbeitssitzungen von Teilen des Vorstandes zu Organisation von MKÖ und JT

1 Re-Zertifizierung

- ▶ Klinik Wien Floridsdorf

1 Neu-Zertifizierung

- ▶ Spital Limmattal, Schlieren/Schweiz

Zwischen 6.834 und 10.511 Besucher*innen der Webseite pro Monat (unique user)

Social Media

- ▶ **YouTube** (www.youtube.com/kontinenz): 55 Videos im -Kanal der MKÖ wurden insgesamt 184.582 Aufrufe, 1.027 Abonnent*innen
- ▶ **Facebook** (www.facebook.com/kontinenz): 1.471 Follower

82 Medienberichte:

- ▶ 35x in med. Fachmedien
- ▶ 47 x in Laienmedien

23 Mitglieder im Förderkreis

1. September bis 31. Dezember 2023

Datum	Aktivität	Thema	Veranstaltung	Ort	Wer*
Vorträge, Moderationen, Teilnahme Fach- und Laienveranstaltungen, Lehrtätigkeit/Fortbildung					
20231007	Vortrag	Kontinenzversorgung	BdA-Kongress	Wien	KMü
20231017	Vortrag	Kontinenzversorgung	Gesundheitsholding	Vöcklabruck	KBJ
20231018	Vortrag	Inkontinenz – Tabuthemen Harn- und Stuhlinkontinenz	LGA Bildungsprogramm	Klosterneuburg	ML,MR,KM,HA
20231019	Unterricht	Intimität, Ekel - Kontinenz und Stoma	FH OÖ	Linz	HA
20231101	Unterrichtstätigkeit	Das Enterostoma - Anatomie, Arten ,Anlage, Komplikationen	Sonderausbildung Pflege Stoma und Inkontinenzberatung	Donau Uni Krems	IH
20231103- 04	Seminar	Sakrale Neuromodulation	34. Kongress der Deutschen Kontinenz Gesellschaft	Leipzig	ML
20231118	Unterricht Planung PPFA	Kontinenzversorgung	BFI	Vöcklabruck	KBJ
20231122	Vortrag und Schulung	Stimulationstherapie	Publicare	Pasching	KBJ
20231128	Zoom FB	Stuhlinkontinenz - Ärztliche Diagnostik und Therapie	Sonderausbildung Pflege Stoma und Inkontinenzberatung	Donau Uni Krems	IH
20231201	Unterricht	Intimität, Ekel - Kontinenz und Stoma	FH OÖ	Linz	HA
Besprechungen & Sitzungen					
20231212	Sitzung	142. Vorstandssitzung gemeinsam mit Förderkreis		Linz	alle
Artikel & Publikationen					
20231030	TV-Interview	Blasenschwäche	Meryn am Montag	Wien	MR
	Vorworte & Artikel	MKÖ-News Gyn-aktiv, Spectrum Urologie			ML,MR

1. Jänner bis 31. August 2024

Datum	Aktivität	Thema	Veranstaltung	Ort	Wer*
Vorträge, Moderationen, Teilnahme Fachveranstaltungen, Lehrtätigkeit/Fortbildung					
20240111	Unterricht	Inkontinenz und Sexualität	Donau Uni Krems	Krems	KBJ
20240112-13	Vorsitz, Case reports	Inkontinenz, Stoma, Prolaps	11. Innsbrucker Coloproktologie Wintertagung	Vorsitz, Case reports	IH
20240130	Unterricht	PEG, Sexualität/Intimität und Stoma	Campus Alsergrund	Wien	HA
20240209-10	Unterricht	Inkontinenz, Kontinenzförderung - Pflegediagnostik, -therapie und -evaluation	DonauUni Krems	Krems	HA
20230216-17	Unterricht	Inkontinenz, Kontinenzförderung - Pflegediagnostik, -therapie und -evaluation	DonauUni Krems	Krems	HA
20240314	Vortrag	Therapie aus koloproktologischer Sicht	50. Deutscher Koloproktologen-Kongress	München	ML
20240416	Vortrag	Abklärung von Blasenfunktionsstörung in Salzburg und Hallein	BVU Meeting	Anif	SB
20240320	Vortrag	Neurogene Sexualektionsstörungen	Salzburger Ärztesgesellschaft	Salzburg, LKH	SB
20230321	Vortrag	CED und Stoma	EndoLinz	Linz	HA
20240413	Vortrag	Transabdominelle Methoden	Kongresstage der Vinzenzgruppe	Wien	ML
20240429	Vortrag	Inkontinenz-Kontinenzversorgung	FH Gesundheitsberufe	Vöcklabruck	KBJ
20240507	Vortrag	Überaktive Blase - operative und konservative Therapie	GUP Treffen Physiotherapie	Hallein, LK	SB
20240507	MKÖ-Kontinenzstammtisch	"Gesunder BB-was hält ihn fit"	Ordensklinikum Linz	Linz	KBJ,HA,CK
20240508	Vortrag	Es ist nie zu früh und nie zu spät für Blase,Darm und Sex	Kiwanis-Klub Attnang-Phoenix	Vöcklabruck	KBJ
20240508	SHG Prostata	Der Beckenboden des Mannes – Was kann Mann tun nach Radikaler Prostatektomie	Ordensklinikum Elisabethinen	Linz	HA
20240515	Moderation	Stark im TEAM – interdisziplinäre Fälle aus und mit dem Beckenbodenboard Salzburg	Kontinenz-Fachmeeting	Puch bei Hallein	SB
20240522	Vortrag	Gesunde Blase – fitter Beckenboden Was soll Frau wissen, was kann Frau tun. Aufklärung und praktische Tipps für den Alltag.	Frauengesundheitszentrum Linz	Linz	HA
20240524	Vortrag	Zwischen Tabu und Therapie: Blasen-, Darm- & Sexualektions bei neurologischen Erkrankungen	Akademie der Wissenschaften	1010	SB

20240525	Vortrag	CED und Stoma vom Desaster in eine neue Lebensqualität	CED- und Biologika Circle Mitte	Mondsee	HA
20240529	Unterricht	PEG, Sexualität/Intimität und Stoma	Campus Alsergrund	Wien	HA
20240617	Vortrag	Blasenfunktionsstörungen bei MS	Welt-Kontinenz-Woche	Online	SB
20240621	Vortrag	Inkontinenz - Hilfsmittelversorgung	AUB Fortbildungszertifikat	Linz	HA
20240624	Unterricht Ganztage	Inkontinenz, Kontinenzförderung, Pflegediagnosen	BFI - PFA-Ausbildung	Vöcklabruck	KBJ
20240702	Vortrag, Organisation	Belastungsherninkontinenz und OAB - Gyn & urolog. Sichtweise	BBB Fortbildung	Hallein, LK	SB
Besprechungen & Sitzungen					
20240111	Besprechung	Abrechnung KSB Leistungen Österreich	Besprechung Dr. Christina Dietscher, Gesundheitsministerium Wien	Gesundheitsministerium	SB,HA
20240221	Sitzung	143. Vorstandssitzung		KH Göttlicher Heiland +online	alle
20240305	Sitzung	MKÖ Landesgruppe		Linz	KBJ
20240314	Sitzung	Förderkreis-Sitzung		1140	MR
20240404	Sitzung	144. Vorstandssitzung via Zoom		Online	HA,EH,WH, ML,KM,ER, MR,WU,MW
Artikel & Publikationen					
	Vorworte & Artikel	MKÖ-News Gyn-aktiv, Spectrum Urologie			ML,MR
Sonstiges					
20240226	Audit	Zertifizierung Beckenbodenzentrum		Spital Limmatal Schweiz	GSch
20240607	Audit	Zertifizierung Beckenbodenzentrum		KH Nord	GSch
20240628	Audit	Zertifizierung Beckenbodenzentrum		Tirol Kliniken Innsbruck	GSch

***Glossar** (in alphabetischer Reihenfolge)

HA	Heidi Anzinger	KM	Katharina Meller
SB	Sophina Bauer	KMü	Karin Müller
KBJ	Kornelia Buchner-Jirka	ER	Evi Reinstadler
EH	Engelbert Hanzal	MR	Michael Rutkowski
IH	Ingrid Haunold	GSch	Günther Schreiber
WH	Wilhelm A. Hübner	WU	Wolfgang Umek
CK	Christoph Kopf	MW	Max Wunderlich
ML	Michaela Lechner		



Termin: 13.-14. Oktober 2023

Kongresspräsidentinnen:

OÄ Dr. Sophina Bauer, FÄ für Urologie u. Andrologie, Universitätsklinik für Urologie & Andrologie Salzburg

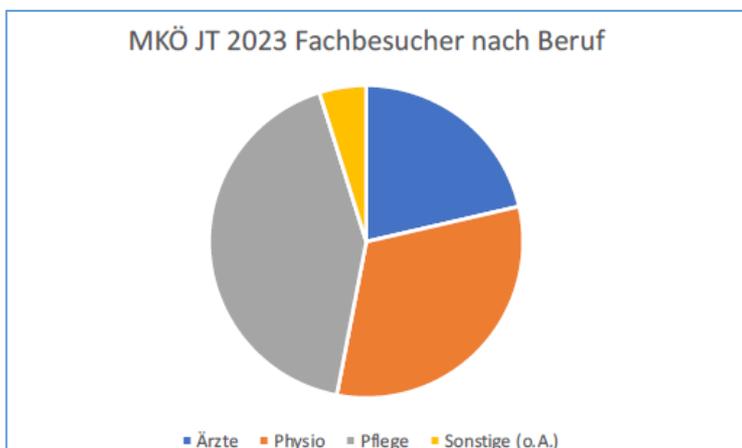
Dr. Kira Sorko-Enzfelder, FÄ für Allgemein Chirurgie u. Viszeralchirurgie, KH der Barmherzigen Schwestern Wien

Teilnehmer*innen:

427 angemeldet (426 vor Ort)

- 187 selbst Angemeldete
- 90 Eingeladene durch Industrie (Ticket-Service)
- 80 Industrie
- 36 Referent*innen
- 14 Organisationsteam

* Etwa die Hälfte der Teilnehmer*innen sind MKÖ-Mitglieder



Tagungsort Linz (in %)

ist ok	88,6
ist ok/sollte man ändern	2,3
sollte man ändern	9,1

Tagung gesamt (in %)

sehr gut	75
sehr gut/gut	2,8
gut	19,4
weniger	2,8

Feedback der Teilnehmer*innen; n=46

Folgende elektronische und Print-Informationen wurden produziert:

- Inserate für Printmedien
- Vorprogramm PDF elektronische Version für e-Mail & zum Download
- Ankünder > Vorprogramm für e-Mail-Versand
- Programmheft Print & Online-PDF Download
- Wegweiser
- Plakate
- Excellisten TN für Anmeldung/Registrierung
- Teilnehmer-Bestätigungen & Badges
- Diverse Info-Aufsteller (Wegweiser, Info Get Together)
- Eintrittskarten für Get Together
- Registrierung & Anmeldung Hinweise
- Screenfolien für Pausen & diverse Infos

Webseite:

- Allg. Informationen zur Jahrestagung auf der Startseite
- Verlinkungen zur Jahrestagung innerhalb der Site
- Online-Anmeldung zur Tagung
- Programm Online-Version
- diverse PDF-Downloads (Vorprogramm, Programm)

Presse:

- ▶ Ankündigung in med. Fachmedien (Sujet+Kongresskalender)
- ▶ Kongressnachlese an Fachmedien



Kontinenz-Stammtisch bzw. Kontinenz-Meeting der Landesstellen

Der „Kontinenz-Stammtisch“ bzw. das „Kontinenz-Meeting“ sind Fortbildungs- und Vernetzungs-Abende der MKÖ-Landesstellen und richten sich an Fachleute aus den jeweiligen Bundesländern, die sich mit Diagnostik und Therapie von Inkontinenz beschäftigen. Betreuer*innen von Menschen mit Harn- und Stuhlinkontinenz oder Entleerungsstörungen aus dem ärztlichen, pflegenden und physiotherapeutischen Bereich tauschen sich in angenehmer Atmosphäre aus und intensivieren ihre Zusammenarbeit. Im Rahmen der Fortbildung werden zu einem Schwerpunktthema Vorträge aus Sicht der Chirurgie, Gynäkologie, Kontinenz- und Stomaberatung sowie der physikalischen Medizin gehalten. Den Stammtisch-Charakter erhält die Veranstaltung einerseits durch angeregte Diskussionen nach den Vorträgen und Fallbeispiele, andererseits durch gemütliches Beisammensein im Anschluss, bei dem neue Kontakte geknüpft und Gedanken ausgetauscht werden. Im Rahmen der Veranstaltungen wird ein Expert*innen-Netzwerk auf- bzw. ausgebaut. Damit kann die Betreuung der Betroffenen flächendeckend und wohnortnahe durchgeführt werden.

11. Kontinenz-Stammtisch der Landesstelle Wien

- ▶ „Pessare, Einsatz und Wirkung“, „Senkung, Möglichkeiten der Physiotherapie“, „IAD oder doch Dekubitus“
 - ▶ 1. Februar 2024
- Akademie für Fortbildungen und Sonderausbildungen, MedUni Wien
47 Teilnehmer*innen



22. Kontinenz-Stammtisch der Landesstelle OÖ

- ▶ „Gesunder Beckenboden – was hält ihn fit und aktiv?“
 - ▶ 7. Mai 2024
- Ordensklinikum Linz, KH Barmherzige Schwestern
100 Teilnehmer*innen



6. Kontinenz-Fachmeeting, Salzburg

► „Stark im TEAM – interdisziplinäre Fälle aus und mit dem Beckenbodenboard Salzburg“

15. Mai 2024

Hilfswerk Salzburg, Puch bei Hallein

88 Teilnehmer*innen



1. Lilienfelder Kontinenz-Stammtisch

► „Kontinenz in den verschiedenen Lebensphasen“

20. Juni 2024

Landeskrankenhaus Lilienfeld

47 Teilnehmer*innen





Österreichs Fachmesse für Pflege, Reha und Therapie
Motto „Lebensqualität durch Inklusion“

Aktivitäten MKÖ: Stand mit Beratung

Beratungen	Frauen	4
	Männer	9
Mittwoch 5.6.24	Kinder	0
Gisele Schön	Angehörige	3
Martina Signer	Therapeuten	3
	Schüler	46
Gesamt	davon 5 über 30 Min.	65

6

Beratungen	Frauen	3
	Männer	2
Donnerstag 6.6.24	Kinder	1
Gisele Schön	Angehörige	6
Gertrude Gahleitner	Therapeuten	21
	Schüler	51
Gesamt	davon 5 über 30 Min.	84

Beratungen	Frauen	6
	Männer	2
Freitag 7.6.24	Kinder	0
Gisele Schön	Angehörige	8
Christine Wiesner	Therapeuten	15
	Schüler	51
Gesamt	davon 5 über 30 Min.	82



LGA-Bildungsprogramm

18. Oktober 2023 im PBZ Klosterneuburg
Fortbildung für Pflegepersonen

„Inkontinenz – Tabuthemen Harn- und Stuhlinkontinenz
Formen der Inkontinenz und wie Pflegepersonen positiv darauf einwirken können

Seminar mit Workshop-Elementen mit

- ▶ OA Dr. Michael Rutkowski
- ▶ ÖÄ Dr. Michaela Lechner
- ▶ Katharina Meller, PT
- ▶ Heidi Anzinger, DGKP, KSB

Ca. 30 Teilnehmer*innen



LANDES
GESUNDHEITS
AGENTUR
Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.

Bildungsprogramm 2023

Unser Angebot
für Ihre Zukunft

Hier gehts zur digitalen Version
des Bildungsprogramms

gesund und gepflegt m_einlebenlang NÖ Landesgesundheitsagentur www.noe-lga.at



BdA-Kongress

7. Oktober 2023

Vortrag Karin Müller, DGKP, KSB

Auflage von Blasen- und Katheterisierungstagebüchern, Factsheets und MKÖ-Folder

Ca. 300 Teilnehmer*innen (Arzt-Assistent*innen)



- ▶ Telefonische Informationen
- ▶ Beantwortung von e-Mail-Anfragen
- ▶ Versand mehr als 100 Infopakete an Betroffene
- ▶ Laufender Versand von Informationsmaterial an Ambulanzen, PT-Praxen und Ordinationen:
 - > 5.000 Blasentagebücher
 - > 700 Katheterisierungs- und Restharnprotokolle
 - > 1.500 Factsheets
 - > 2.500 weitere Patient*innenmaterialien
- ▶ Bei Erscheinen jedes neuen Materials geht eine Aussendung an die Mitglieder.

MITGLIEDERWERBUNG

- ▶ Bei jeder Veranstaltung werden Beitrittserklärungen verteilt

SITZUNGEN

12.10.2023	142. Vorstandssitzung gemeinsam mit Mitgliedern des Förderkreises, Gugl Linz
21.02.2024	143. Vorstandssitzung, Krankenhaus Göttlicher Heiland + Zoom
14.03.2024	Förderkreis-Sitzung, Fa. Hollister + Zoom
04.04.2024	144. Vorstandssitzung via Zoom

Sowie diverse Arbeitssitzungen von Teilen des Vorstandes zu Organisation von MKÖ, WKW, JT 2023 & 2024 etc.

Zertifizierung von Kontinenz- und Beckenbodenzentren



Kontinenz- und Beckenboden-Zentren sind interdisziplinäre Einrichtungen, die sich schwerpunktmäßig Problemen der Harn- und Stuhlinkontinenz sowie Erkrankungen des Beckenbodens widmen. Sie beschäftigen sich mit Prävention, Diagnostik, Therapie, Rehabilitation und Versorgung. Ebenso obliegt ihnen die Fort- und Weiterbildung sowie Forschung. Ihr Ziel ist die Optimierung einer engen interdisziplinären Zusammenarbeit aller beteiligten ärztlichen und nicht-ärztlichen Fachbereiche zum Wohle der Betroffenen. Von der MKÖ zertifizierte Kontinenz- und Beckenboden-Zentren zeichnen sich durch besondere Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten der kooperierenden Institutionen auf den Gebieten der Diagnostik und Therapie bei Harn- und Stuhlinkontinenz sowie bei Erkrankungen des Beckenbodens aus.

1 Re-Zertifizierung

- ▶ Klinik Wien Floridsdorf

1 Neu-Zertifizierung

- ▶ Spital Limmattal, Schlieren/Schweiz

MKÖ Beratungsstellen Zertifikat



Die Medizinische Kontinenzgesellschaft Österreich (MKÖ) hat es sich zum Ziel gesetzt, neben Aufklärung der Bevölkerung und Motivierung der Betroffenen, Hilfe in Anspruch zu nehmen, auch die Fort- und Weiterbildung von professionell mit Inkontinenz befassten Berufsgruppen – Ärzt*innen, Pflegepersonen, Physiotherapeut*innen – zu fördern.

Unter "Beratungsstellen & Zentren" wollen wir auf der Webseite auch interessierte niedergelassene Kolleg*innen anführen, deren besonderes Engagement durch ein MKÖ-Zertifikat gewürdigt werden soll, das jenen ausgestellt wird, die mindestens 1x jährlich eine einschlägige Fortbildungsveranstaltung besuchen. Die Mitgliedschaft bei der MKÖ ist Voraussetzung. Für Mitglieder ist dieses Zertifikat kostenfrei. Das Zertifikat wird für 2 Jahre ausgestellt.

Medizinische Kontinenzgesellschaft Österreich

Home | Wir über uns | Satellitenorte | Beratungsstellen & Zentren | Fachportal | Förderkreis | Jahrestagung | Veranstaltungen | Presse-Service

Infofon: 0810 100 455

NEWS | AKTUELL

werden Sie Mitglied der MKÖ? weitere Informationen >>

VERANSTALTUNGEN 2024

>>> Veranstaltungskalender

MKÖ MISSION STATEMENT

Die Medizinische Kontinenzgesellschaft Österreich hat sich die Förderung von Maßnahmen zur Prävention, Diagnostik, Behandlung und Versorgung der Harn- und Stuhlinkontinenz zum Ziel gesetzt. Aber nicht nur der unrentierliche Verlust von Harn und Stuhl sondern auch Entleerungsstörungen von Blase und Darm stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit will die MKÖ Inkontinenz und andere Funktionsstörungen der Ausscheidungsorgane aus der Tabuzone holen, Betroffenen und ihren Angehörigen Rat und Hilfe gewähren sowie Forschung, Lehre und Praxis in der interdisziplinären Behandlung fördern und koordinieren.

Ich freue mich Sie auf der Webseite der MKÖ begrüßen zu dürfen!

Inkontinenz ist nicht tödlich, aber sie ruht Dir das Leben.
Dieses Zitat hat für alle Menschen, die von Inkontinenz betroffen sind, enorme Bedeutung. In Österreich sind mehrere hunderttausend Menschen von verschiedenen Formen der Inkontinenz betroffen. In vielen Fällen führt sie zu sozialer Isolation, weil die Betroffenen sich schämen, das Haus zu verlassen und daher soziale und sogar familiäre Kontakte abbrechen. Auch Entleerungsstörungen von Blase und Darm können sehr belastend für Patienten und deren Angehörige sein und der Einsatz von Kathetern und die Erhebung von Blase und Darm mit Hilfsmitteln bedarf einer kompetenten Einschulung durch spezialisierte Kontinenz- und Stoma-BeraterInnen. In der MKÖ arbeiten unterschiedliche Berufsgruppen ehrenamtlich und in enger Kooperation miteinander daran, das Thema Inkontinenz zu enttabuisieren und Patienten und PflegerIn, sowie Haus- und FachärztInnen über die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten zu informieren.

Ich möchte mich als neuer Präsident der MKÖ vorstellen. Ich bin Facharzt für Urologie mit Spezialisierung auf funktionelle Blasenentleerungsstörungen und Harninkontinenz und arbeite als Oberarzt an der Urologischen Abteilung am Landeskrankenhaus Wien und OA Dr. Evi Rantastaller, Gynäkologin im Krankenhaus Dornbirn.

Herzlichst,
OA. Dr. Michael Rutkowski, FEBU
Facharzt für Urologie
Präsident der MKÖ

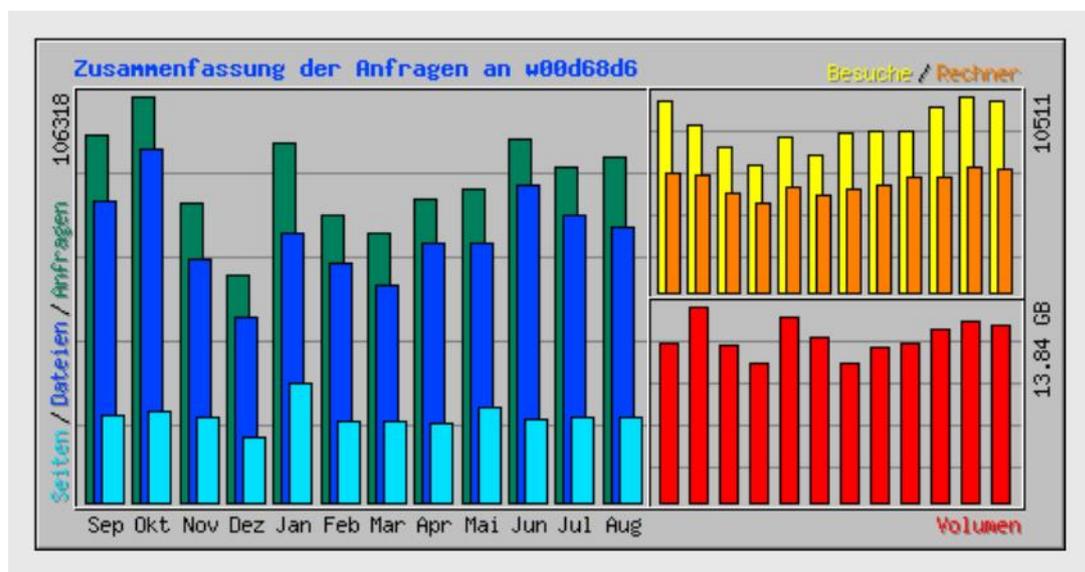
34. Jahrestagung der MKÖ in Linz
11. - 12. Oktober 2024

34. Jahrestagung der MKÖ in Linz
11. - 12. Oktober 2024

Zugriffe (Sept 2023 bis Aug 2024)

- ▶ Unique User (Besuche / Visits):
6.834 (Dez 2023) bis 10.511 (Juli 2024) / Monat
- ▶ Anfragen / Klicks (page impressions):
59.297 (Dez 2023) bis 106.318 (Okt 2023) / Monat
- ▶ Häufigste Zugriffe:
Besuche im Sept 2023 (10.268) / Juli 2024 (10.511) & August 2024 (10.281)
- ▶ Größtes Downloadvolumen im Oktober 2023: 13.84 GB
- ▶ Die meisten Anfragen (page impressions) & Dateien:
Oktober 2023 (106.318)

Zusammenfassung nach Monaten												
Monat	Tagesdurchschnitt				Monats-Summe							
	Anfragen	Dateien	Seiten	Besuche	Rechner	Volumen	Vol. In	Vol. Out	Besuche	Seiten	Dateien	Anfragen
Aug 2024	2906	2327	714	331	6630	12.43 GB	0 bytes	0 bytes	10281	22164	72159	90093
Jul 2024	2831	2420	717	339	6732	12.75 GB	0 bytes	0 bytes	10511	22247	75040	87770
Jun 2024	3163	2775	724	331	6179	12.24 GB	0 bytes	0 bytes	9933	21737	83262	94917
Mai 2024	2650	2191	802	278	6174	11.18 GB	0 bytes	0 bytes	8624	24878	67949	82164
Apr 2024	2641	2261	690	286	5764	10.89 GB	0 bytes	0 bytes	8599	20720	67849	79253
Mar 2024	2270	1828	682	276	5502	9.87 GB	0 bytes	0 bytes	8578	21170	56689	70396
Feb 2024	2596	2150	728	252	5207	11.72 GB	0 bytes	0 bytes	7333	21127	62356	75311
Jan 2024	3031	2265	1004	267	5597	13.06 GB	0 bytes	0 bytes	8293	31130	70233	93978
Dez 2023	1912	1555	554	220	4760	9.87 GB	0 bytes	0 bytes	6834	17193	48217	59297
Nov 2023	2606	2129	744	259	5349	11.05 GB	0 bytes	0 bytes	7772	22335	63893	78191
Okt 2023	3429	2985	761	289	6243	13.84 GB	0 bytes	0 bytes	8982	23617	92537	106318
Sep 2023	3424	2824	818	366	6414	11.27 GB	0 bytes	0 bytes	10268	22906	79082	95896
Summen						140.17 GB	0 bytes	0 bytes	106008	271224	839266	1013584

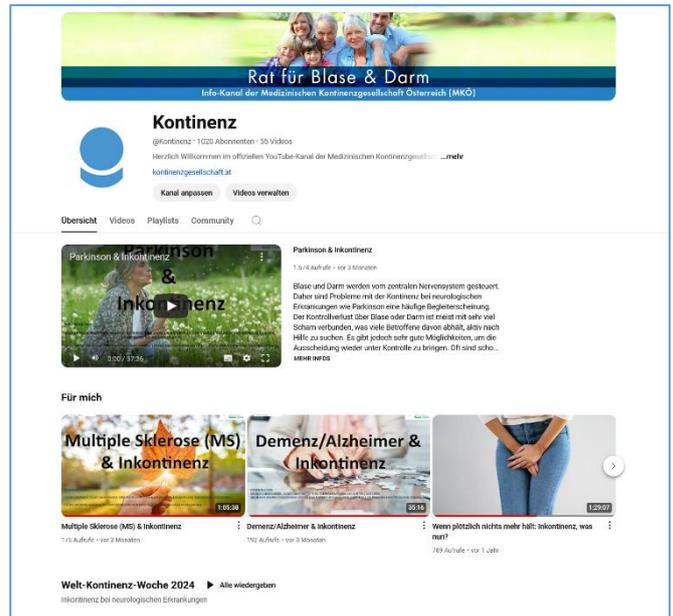




55 Videos gibt es im YouTube-Kanal der MKÖ
 Sie wurden insgesamt **184.582 aufgerufen (+ 22.084)**
 Der Kanal hat **1.027 Abonnent*innen (+ 82)**

Playlists:

- ▶ Q&As: Experten antworten
- ▶ Welt-Kontinenz-Woche 2020
- ▶ Welt-Kontinenz-Woche 2021
- ▶ Welt-Kontinenz-Woche 2023
- ▶ Welt-Kontinenz-Woche 2024
- ▶ Fachvorträge
- ▶ Experten-Interviews
- ▶ Übungen für den Beckenboden



Zeitraum 1.9.2023 bis 31.8.2024

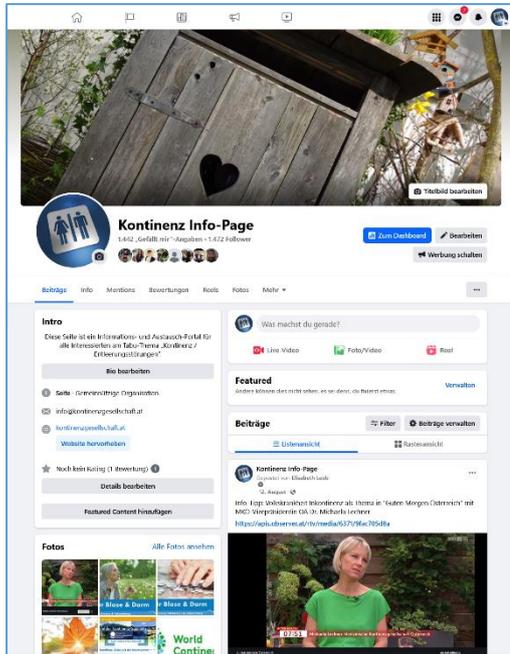


Deine erfolgreichsten Inhalte in diesem Zeitraum

Inhalte		Durchschnittliche Wiedergabedauer	Aufrufe
1	 Basisübung Beckenbodentraining 04.06.2019	1:27 (51,9 %)	4.452
2	 Stilles Leiden Stuhl-Inkontinenz 04.06.2019	2:43 (43,6 %)	1.817
3	 Parkinson & Inkontinenz 21.06.2024	7:22 (19,6 %)	1.128
4	 Nachts oft auf die Toilette. Was tun? 20.07.2020	0:56 (67,4 %)	958
5	 Inkontinenz: Passende Hilfsmittel für alle Fälle 22.06.2021	3:18 (13,4 %)	756

www.facebook.com/kontinenz

Diese Seite ist ein Informations- und Austausch-Portal für alle Interessierten am Tabu-Thema „Kontinenz / Entleerungsstörungen“.



1.471 Follower

Wird betreut von Ingrid Zauner, DGKP, KSB

Der Fokus lag auf der Begleitung der Aktivitäten rund um die Welt-Kontinenz-Woche (inkl. Bewerbung durch FacebookAds)

Follower: [1.472 Personen](#)
Anmerkung:
 Das ist eine sehr große Follower-Zahl für eine Seite mit einem derartigen Tabu-Thema

Postings (= veröffentlichte Beiträge): [21](#)

Erreichte Personen (= haben die veröffentlichten Beiträge gelesen / angeschaut): [17.141](#)
 Zudem wurden persönliche Fragen beantwortet, die via Nachricht an die Seite kamen.

Zeitaufwand v. Ingrid Zauner (ehrenamtlich): [ca. 18 Stunden](#)

Datum	Thema	Form	Likes	Ge-teilt	Erreichte Personen	Zeit-aufwand (Stunden)
18.10.2023	Expertise aus der Praxis	Video	11	0	100	1
27.10.2023	Therapie VOR der Prostatektomie sehr wichtig	Link	17	19	1.772	1
28.10.2023	Stoma-Treff der Selbsthilfegruppe Frankfurt	Link	6	0	150	0,5
31.10.2023	Blasenschwäche - gute Übersicht für Betroffene	Link	10	4	322	1
09.02.2024	Prostata-Stammtisch	Foto	16	12	2.071	1,5
19.05.2024	Der Weg zu mehr Lebensqualität	Cartoon	14	2	408	0,5
20.05.2024	Richtiges Harnlassen	Foto	15	7	860	1
27.05.2024	Feriencamp für bettnässende Kinder	Foto	14	8	813	1
31.05.2024	"Relativitätstheorie"	Foto	17	3	756	0,5
06.06.2024	Tabuthema Inkontinenz (Podcast)	Link	27	2	500	1
10.06.2024	Welt-Kontinenz-Woche	Foto	19	8	914	1
12.06.2024	MS & Inkontinenz (beworben)	Link	96	1	6.331	1
16.06.2024	Demenz & Inkontinenz	Veranst.	10	0	100	1
17.06.2024	Parkinson & Inkontinenz	Veranst.	12	0	100	1
18.06.2024	1. Lilienfelder Kontinenz-Stammtisch	Foto	9	1	248	1
18.06.2024	Peinlich & unangenehm	Link	12	1	258	1
19.06.2024	Factsheet "MS & Inkontinenz"	Foto	8	0	173	0,5
20.06.2024	Factsheet "Demenz & Inkontinenz"	Foto	8	0	170	0,5
20.06.2024	Factsheet Parkinson & Inkontinenz"	Foto	6	0	308	0,5
30.06.2024	Internationaler Inkontinenz-Tag	Link	26	1	500	1
12.08.2024	Volkskrankheit Inkontinenz	Foto	21	0	287	0

Summe:	
Posts	21
Likes	374
Erreichte Personen:	17.141
Zeitaufwand (Std.):	18

- ▶ MKÖ-Flyer

- ▶ Newsletter „Kontinenz Aktuell“: Kooperation mit MedMedia erscheint in Spektrum Urologie und Gyn-Aktiv

- ▶ Serie Factsheets „Rat für Blase & Darm“:
 - Teil 1: Schwangerschaft und Geburt
 - Teil 2: Richtiges Trinken
 - Teil 3: Stuhlinkontinenz
 - Teil 4: Tipps für die Reise
 - Teil 5: Blase, Darm & Sexualität
 - Teil 6: Verstopfung
 - Teil 7: Demenz/Alzheimer & Inkontinenz
 - Teil 8: Multiple Sklerose & Inkontinenz
 - Teil 9: Parkinson & Inkontinenz

- ▶ Postkarten
 - Mach dir keinen Druck (Frau / Mann)
 - Läuft nicht. Und das ist gut so.

- ▶ Broschüre „Lebensqualität – von Kindheit bis ins hohe Alter“

- ▶ Interkulturelles Infomaterial:
 - Broschüre „Lebensqualität – von Kindheit bis ins hohe Alter“ in türkischer Sprache
 - Broschüre „Lebensqualität – von Kindheit bis ins hohe Alter“ in arabischer Sprache
 - Hilfestellung für die kultursensible Betreuung und Behandlung von Musliminnen und Muslimen

- ▶ Blasentagebuch

- ▶ Katheterisierungs- und Restharnprotokoll

- ▶ Leitfaden für die allgemeinmedizinische Praxis „Inkontinenz: Diagnose & Therapie von Blasen- und Darmschwäche“

Welt-Kontinenz Woche 17.-23. Juni 2024

Themenschwerpunkt: Neurologische Erkrankungen & Inkontinenz

Betroffene kämpfen zusätzlich zu ihrer belastenden Grunderkrankung häufig auch mit Problemen der Harnblase und/oder des Darms. Betroffenen und Angehörigen wurden Information und konkrete Tipps für eine bessere Bewältigung dieser Herausforderungen im Alltag gegeben.

Der Fokus war gerichtet auf:

▶ **Demenz/Alzheimer & Inkontinenz**

Andrea HIRSCHBERG, DGKP (Kontinenz- und Stomaberaterin am LKH Villach) und Dr. Achim HERMS (Ärztlicher Leiter der Neuro-Urologischen Ambulanz an der Universitätsklinik Innsbruck)

▶ **Multiple Sklerose (MS) & Inkontinenz**

Heidi ANZINGER, DGKP (Kontinenz- und Stomaberaterin am Ordensklinikum Linz, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern) und ÖÄ Dr. Sophina BAUER (Universitätsklinik für Urologie und Andrologie in Salzburg)

▶ **Parkinson & Inkontinenz**

Alexandra FÜRRTHER, DGKP (Kontinenz- und Stomaberaterin an der Neuro-Urologischen Ambulanz an der Universitätsklinik Innsbruck) und Univ.-Prof. Dr. Helmut MADERSBACHER (ehem. Leiter der Neuro-Urologischen Ambulanz an der Universitätsklinik Innsbruck)

Je ein Factsheet

The image shows three factsheet cards titled 'Rat für Blase & Darm'. Each card is designed for a specific neurodegenerative condition:

- Card 1 (Left):** 'Rat für Blase & Darm | TEIL 7 | Demenz/Alzheimer & Inkontinenz'. It features a background image of hands counting coins. The text discusses the connection between dementia/Alzheimer's and bladder/bowel control, and lists experts Dr. Michael Rutkowski and Dr. Michael Lechner.
- Card 2 (Middle):** 'Rat für Blase & Darm | TEIL 8 | Multiple Sklerose & Inkontinenz'. It features a background image of a hand holding a glowing maple leaf. The text discusses the connection between Multiple Sclerosis and bladder/bowel control, and lists experts Dr. Michael Rutkowski and Dr. Michael Lechner.
- Card 3 (Right):** 'Rat für Blase & Darm | TEIL 9 | Parkinson & Inkontinenz'. It features a background image of a woman in a field blowing dandelion seeds. The text discusses the connection between Parkinson's disease and bladder/bowel control, and lists experts Dr. Michael Rutkowski and Dr. Michael Lechner.

Je ein Webinar (siehe YouTube.com/kontinenz)

The image shows three video thumbnails for webinars related to the factsheets:

- Thumbnail 1 (Left):** 'Demenz/Alzheimer & Inkontinenz'. It features a background image of hands counting coins. The speaker is listed as Andrea Hirschberg.
- Thumbnail 2 (Middle):** 'Multiple Sklerose (MS) & Inkontinenz'. It features a background image of a hand holding a glowing maple leaf. The speaker is listed as Heidi Anzinger.
- Thumbnail 3 (Right):** 'Parkinson & Inkontinenz'. It features a background image of a woman in a field blowing dandelion seeds. The speaker is listed as Alexandra Fürrtner.

 Each thumbnail includes logos for 'Medizinische Kontinenzgesellschaft Österreich' and 'World Continence Week 2024', and mentions sponsors like Atfends, Hollister, publicare, and Wellspect.

Die Videos wurden 2.020-mal gesehen (Stand 8. Oktober 2024)

Publikumsveranstaltung in Vorarlberg

„Schwangerschaft und Beckenboden“

26. Juni 2024 | 18.00 – 20.00 Uhr

im Rathaus Dornbirn

**Geburt
und
Becken-
boden**

DORNBI RN

26. Juni 2024 18:00 – 20:00 Uhr
Rathaus, großer Sitzungssaal 133

PROGRAMM

Beckenboden und Geburt – ein evolutionäres Dilemma
Oberärztin Dr. Katharina Edler, Ärztliche Leiterin
des Beckenbodenzentrums am Krankenhaus Dornbirn

**Was die alten Hebammen immer schon wussten –
Vorbereitung auf die Geburt und Verhalten im frühen Wochenbett**
Helga Peter, Hebamme in der Hebammenpraxis Dornbirn

**Hilfe! Meine Blase hält das nicht durch. Eine Studie zur
Harninkontinenz in der Schwangerschaft in Vorarlberg**
Brigitte Amort, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
sowie Stoma- und Kontinenzberaterin im Beckenbodenzentrum
am Krankenhaus Dornbirn

Beckenbodenrehabilitation – man kann etwas tun!
Oberärztin Dr. Katharina Edler, Ärztliche Leiterin
des Beckenbodenzentrums am Krankenhaus Dornbirn

Beckenbodentraining – ja, aber richtig!
Ines Holzmann, Frauensache- Männerthemen Physiotherapie

Lets talk about Sex – nach der Geburt
Fachärztin Dr. Zyginta Kosik, Krankenhaus Dornbirn

Veranstaltung im Rahmen der
Weltinkontinenzwoche 2024

Medizinische
Kontinenzgesellschaft
Österreich

Pressearbeit & Social Media

- ▶ Presseausendung
- ▶ APA-OTS-Ausendung
- ▶ Facebook-Seite der MKÖ „Kontinenz Info-Page“
- ▶ Videos wurden nach dem Webinar auf YouTube gestellt

Auszug Medienberichte

Kurzzusammenfassung TV



Datum: 18.06.2024
Sender: ORF 2
Sendung: Aktuell nach eins
Uhrzeit: 13:20 Uhr
Beitragslänge: 00:02:46
Mitschnitt: <https://rtv.observer.at/media/6371/ef4c59ca48>

Bestellen Sie **HIER** Ihren Mitschnitt in höherer Auflösung zum Download um nur 31€ exkl. USt.

Die Welt Kontinenz Woche 2023 setzt sich für mehr Akzeptanz und Sensibilität im Umgang mit Inkontinenz ein. Betroffene leiden oft unter sozialer Isolation aufgrund des Tabuthemas. Eine gezielte Abklärung und Therapie kann helfen, die Lebensqualität zu verbessern. Öffentliche Toiletten sollten sauberer und zugänglicher sein.

Experten informieren

Im Rahmen der Welt-Kontinenz-Woche stellt das Team des Beckenbodenzentrums des Stadtsitals Dornbirn mit weiteren Expertinnen am Mittwoch, 26. Juni 2024, von 18 bis 20 Uhr im Rathaus, großer Sitzungssaal 133, Geburt und Beckenboden in den Mittelpunkt.



Anlässlich der Welt-Kontinenz-Woche, die jährlich im Juni stattfindet, erweiterte die Medizinische Kontinenzgesellschaft Österreich (MKÖ) ihr Informationsangebot – heuer mit einem Fokus auf neurologischen Erkrankungen (siehe INFO). Im Rahmen virtueller Vorträge gaben Expertinnen für Neurourologie sowie Kontinenz- und StomaBerater:innen (KSBB) einen Einblick in die Pathomechanismen, die Diagnostik und die Behandlungsmöglichkeiten von Blasenkontinenzstörungen bei Multipler Sklerose, Alzheimer-Demenz und Morbus Parkinson.

Individualisierte Strategien bei Demenz

„Eine Inkontinenz entsteht bei Demenz meist durch das Zusammenwirken von mehreren Faktoren“, macht OA Dr. Achim Herms, Ärztlicher Leiter der Neurologischen Ambulanz, Universitätsklinik Imbbruck, aufmerksam. So wirken sich Amnesie, Apathie, Apraxie und Agnosie wie auch Verhaltensauffälligkeiten auf Aktivitäten des Alltags aus. Außerdem kann die Wahrnehmung durch eine Blasenentleerung oder ein Stuhlgang notwendig ist, eingeschränkt sein. Mitarbeiter spielen Komorbiditäten und die Medikation eine Rolle. Daher umfasst das Management proktologische, gynäkologische und urologische Ansätze, aber ganz besonders auch pflgerische und verhaltenstherapeutische Maßnahmen“, resümiert OA Herms.

Zunächst gilt es, korrigierbare Faktoren wie die Flüssigkeitszufuhr oder etwaige Infektionen zu beachten. Um Betroffene dabei zu unterstützen, die Toilette zu erreichen bzw. zu finden, kann beispielsweise ein WC-Piktogramm oder ein bekanntes Symbol an der Tür angebracht werden, das Pflegenden/Angehörige bei Krankenhausaufenthalten o.Ä. mitbringen. „Mit solchen Maßnahmen sollte man jedenfalls in möglichst frühen Stadien der Erkrankung systematisch beginnen“, unterstreicht der Urologe, Urd: „Jede Patientin ist anders, hat eigene Bedürfnisse.“

Pharmakologische Maßnahmen
 Medikamente können laut OA Herms das Management einer Inkontinenz unterstützen. Erste Wahl seien Anticholinergika, allerdings würden diese mitunter die kognitive Leistung verschlechtern. So sollten die Nebenwirkungsprofile bei der Entscheidung für oder wider eine Therapie berücksichtigt werden. Alternativ oder ergänzend stelle der β -Rezeptoragonist Mirabegron eine Option dar – mögliche Nebenwirkungen seien hier z. B. Harndrang, Kopfschmerzen oder Herzrhythmusstörungen. Außerdem weist OA Herms darauf hin, dass Acetylcholinesterase-Inhibitoren zur Behandlung der Demenzsymptome eine Dranginkontinenz verstärken könnten. In Abprache mit der Neurologin könne daher eine Disossekulation erwogen werden bzw. eine Kombinationstherapie

mit einem Anticholinergikum wie Trospium oder Propiverin.

Prävention im Vordergrund

Auf das Potenzial einer Kontinenz- und StomaBeratung geht Andrea Hirschberg, DGKP/KSBB am LKH Villach, zuhause ein. „Ziele der KSBB sind vor allem die Förderung der Patientinnenautonomie, eine Verbesserung des Umgangs mit der Kontinenzproblematik und der Lebensqualität.“ Der ökonomische Gesichtspunkt sei wesentlich, damit sich ein Drehtreffekt, eine Über- oder Fehlversorgung vermeiden helfen. Einen zentralen Beitrag leiste die Aufklärung von Betroffenen und Angehörigen, etwa in Form von Factsheets, wie sie von der MKÖ zur Verfügung gestellt werden (siehe INFO). „Sie enthalten unter anderem leicht umsetzbare Tipps für den Alltag.“

Vielfältige Methoden bei Parkinson

Einfache Maßnahmen wie die Verwendung von Hoseln mit Gummizug statt mit Knöpfen oder Reißverschlüssen sind u. a. Thema des Vortrags „Parkinson & Inkontinenz“, Alexandra Fürhrer, DGKP, DGKP/ Kontinenz- und StomaBeraterin an der Neurologischen Ambulanz, Med Uni Innsbruck, stellt zudem diverse Hilfsmittel vor, z. B. Harntaschen für die Nacht oder Einlagen. Menschen mit Parkinson können sowohl unter Blasenentleerungs- als auch unter Harmschließ-

Nervenkrankheiten und Inkontinenz

Inkontinenz ist eine häufige Begleiterscheinung von neurologischen Erkrankungen wie Demenz, Multipler Sklerose oder Parkinson. Zusätzlich zur ohnehin schon belastenden Grunderkrankung stellt dies nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für ihre Angehörigen eine enorme Herausforderung dar. Die Medizinische Kontinenzgesellschaft Österreich bietet im Rahmen der Welt-Kontinenz-Woche von 17. bis 23. Juni virtuelle Vorträge und kompakte Infoblätter an, um betroffene Menschen zu unterstützen. Informieren und Programm unter www.kontinenzgesellschaft.at



Inkontinenz: oft eine zusätzliche Belastung. Foto: Hector Roquet/SIPA



Rat für Blase und Darm

Probleme mit der Kontinenz sind bei neurologischen Erkrankungen eine häufige Begleiterscheinung. Die Welt-Kontinenz-Woche von 17. bis 23. Juni informiert.

Elke Jauk-Offner

Der Kontrollverlust über Blase oder Darm ist meist mit sehr viel Scham verbunden, was viele Betroffene davon abhält, aktiv nach Hilfe zu suchen. Oft sind aber schon einfache Maßnahmen ausreichend, um den Alltag und die Lebensqualität zu verbessern – und man kann auch selbst seinen Teil dazu beitragen. Michael Rutkowski, Präsident der Medizinischen Kontinenzgesellschaft Österreich (MKÖ) und Facharzt für Urologie, appelliert: „Es ist wichtig, rechtzeitig Probleme bei Harn- und Stuhlverlust oder bei Schwierigkeiten Blase und Darm zu entleeren anzusprechen, damit dies rasch medizinisch abgeklärt wird und eine Behandlung begonnen werden kann.“

Probleme mit der Kontinenz sind gerade bei neurologischen Erkrankungen wie Demenz, Multiple Sklerose oder Parkinson eine häufige Begleiterscheinung. Demn Blase und Darm werden vom zentralen Nervensystem gesteuert. Zusätzlich zur ohnehin schon belastenden Grunderkrankung stellt dies nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für ihre An-

gehörigen eine enorme Herausforderung dar.

Heuer stehen diese neurologischen Erkrankungen im Fokus der Welt-Kontinenz-Woche. Um diese Menschen zu unterstützen, informiert die MKÖ von 17. bis 23. Juni anhand von virtuellen Vorträgen und kompakten Infoblättern. Die MKÖ ist eine Vereinigung von hochspezialisierten Ärzten, Pflegefachkräften und Physiotherapeuten. Seit mehr als 30 Jahren ist die wissenschaftliche Fachgesellschaft auch in der Information und Beratung von Betroffenen und deren Angehörigen engagiert. Ziel dieser Aktionswoche ist, betroffene Menschen über die Möglichkeiten der Vorbeugung sowie Behandlung einer Blasen- oder Darmschwäche zu informieren“, sagt Rutkowski.

Zu jeder Erkrankung findet in der Welt-Kontinenz-Woche ein virtueller Vortrag eines Urologen mit Schwerpunkt Neuro-Urologie und einer Kontinenz- und StomaBeraterin (KSBB) statt. Eine KSBB ist eine diplomierte und speziell für dieses Thema ausgebildete Krankenschwester – und somit Expertin rund um Fragen zur Kontinenz. Info und Programm: www.kontinenzgesellschaft.at.

ORF.at



Foto: ORF

Gesundheit

Inkontinenz: Tabuthema mit hohem Leidensdruck

Die Welt-Kontinenz-Woche ist am Montag gestartet. Im Laufe des Lebens ist jeder zehnte Mensch einmal von Inkontinenz betroffen. In diesem Zusammenhang fordern Inkontinenz-Experten, aber auch Betroffene, mehr Akzeptanz und einen sensibleren Umgang mit dem Leiden.

17.06.2024 17.06

Inkontinenz ist ein Thema, das viele Menschen betrifft, aber nur wenige sprechen darüber. Die mobile Kontinenz- und Stoma-Beraterin Evlira Habermann setzt sich seit 22 Jahren für Betroffene ein und informiert über Therapieformen, Verhaltensmaßnahmen und unterstützende Hilfsmittel. Sie besucht Betroffene auch zu Hause und hilft ihnen, ihren Alltag trotz der Erkrankung zu bewältigen. „Der Stuhl oder den Harn nicht mehr steuern zu können, ist natürlich ein Leiden, das diese Menschen im Alltag sehr, sehr einschränkt und negativ begleitet“, sagte Habermann.

Pressearbeit

- Ankündigung der JT 2023
Erstellung einer zusammenfassenden Kongressnachlese der Jahrestagung
Pressearbeit um die Welt-Kontinenz-Woche
MKÖ-Newsletter in Gyn-Aktiv und Spektrum Urologie (MedMedia-Verlag)
Laufender Kontakt mit Journalist*innen

Ergebnis:

Gesamt 82 Medienberichte:

- 35x in med. Fachmedien
47 x in Laienmedien

Medienberichte Fachmedien (Auszug)

Wann häufiger Harndrang die Nachtruhe stört
Ursachen, Diagnose und Therapie von Nykturie und nächtlicher Polyurie
Ein herausforderndes Krankheitsbild
Warum eine Elefantenaufgabe?
Verschiedene Blickwinkel

Therapie des chronischen Beckenschmerzsyndroms – eine Elefantenaufgabe
Die Salzburger Landesstelle der Medizinischen Kontinenzgesellschaft Österreich (MKÖ) machte es sich bei der Aufgabe, das chronische Beckenschmerzsyndrom aus allen fachlichen Blickwinkeln zu beleuchten...

KONTINENZ-NEWS
Liebe Kolleginnen und Kollegen!
Aktuelle Therapiestandards bei akuter und chronischer Analinflexur

Beispiele Medienberichte Laienmedien

Häufiges Entleeren der Blase ist ein Hinweis für Inkontinenz
Es darf kein Tabuthema sein
Wichtig: Bei Inkontinenz sollte man sich Hilfe holen

EINFACH WOHLFÜHLEN
GESUNDHEITSTIPPS
bewusstgesund
Hilfe bei Blaseschwäche
Blaseschwäche ist weiblicherbetreffendes Schätzproblem der Österreichischen Kontinenzgesellschaft...

ORF Studio2
Datum: 17.02.2024
Sender: ORF 2
Sendung: Studio 2
Uhrzeit: 17:30 Uhr
„MERYN am Montag“ über Blaseschwäche; „ORF III Themenmontag“ zur Verpackungsindustrie

AFS MEDICAL GmbH Medizinproduktehandel
ALLOMED Medizintechnik GmbH
A.M.I. GmbH
ATTENDS GmbH
B. BRAUN Austria GmbH
COLOPLAST GmbH
CROSSTEC GmbH (vorm GILVASAN)
Dahlhausen GmbH
Essity Austria GmbH (vorm. SCA Hygiene Products GmbH)
HOLLISTER GmbH
INNOCEPT Medizintechnik GmbH
INNOVACELL Biotechnologie AG
KWIZDA Pharma GmbH
LABORIE MEDICAL Technologies
Medizintechnik LÖRPER GmbH
MEDTRONIC Österreich GmbH
Pharmazeutische Fabrik MONTAVIT Ges.m.b.H.
PAUL HARTMANN Gesellschaft m.b.H.
PONTEMED GmbH
PUBLICARE GmbH
TELEFLEX RÜSCH Austria GmbH
TIC Medizintechnik GmbH & Co. KG
Wellspect HealthCare GmbH